BESPRECHUNGEN

Trump-Deutsch. Schriftgießerei H. Berthold A.-G., Berlin. Die Trump-Deutsch ist eine eigenwillige Schrift mit reizvollen Allüren. Sie liegt jetzt in zwei Garnituren vor, mager und fett. Die zweifarbige Schriftprobe, unter fast ausschließlicher Verwendung der Trump-Deutsch, zeigt ohne großen Aufwand Schriftbilder von erlesener Statik.

Gladiola. Die schöne Handschrift für wirksame Werbung und feine Familien-Drucksachen. Schriftgießerei und Messinglinienfabrik D. Stempel A.-G., Frankfurt am Main. Es liegt etwas Feminines in dieser Type wie in den meisten Schriftschöpfungen Martin Wilkes. Doch durchaus nichts Schwächliches, aber viel Zurückhaltung und Distanz. Die bald zierlich, bisweilen auch kräftig wirkenden Satzbilder der Schriftprobe sind von überzeugender Werbekraft.

Zeitungs-Katalog 1938. Reichsverband der deutschen Werbungsmittler E. V., Berlin. Die Zeilen, die dem stattlichen und sauber gedruckten Bande vorangestellt sind, rechtfertigen sich durch die Leistung: ‚Die vorliegende Ausgabe des seit 1924 erscheinenden Katalogs ist wiederum vollständig neu und mit jeder erdenklichen fachtechnischen Sorgfalt bearbeitet'. — Der Bienenfleiß und die Akribie des Geleisteten sind tatsächlich bewunderungswürdig. Kurt Prüfer würdigt einleitend „Die Bedeutung der Anzeige als Werbemittel". Die umfangreiche Arbeit von Dr. Hans Kapfinger „Der deutsche Markt in Zahlen" wurde in der „Gebrauchsgraphik" schon als selbständige Veröffentlichung empfohlen. Auszüge aus der Werbegesetzgebung und die Gebührenordnungen, das Millimeter- und Punktsystem, Schriftgradproben leiten über zu den Länder- und Ortsverzeichnissen des Deutschen Reiches und des Auslands. Es folgen Übersichtskarten der europäischen Staaten, Gruppen und Sachverzeichnisse der Zeitschriften Deutschlands und des Auslands, ein alphabetisches Verzeichnis der Zeitschriften, Kalender, Jahrbücher in Deutschland, ein Verzeichnis der politischen Zeitungen nach Ländern und Provinzen und alphabetisch nach Erscheinungsorten, Tabellen der ausländischen politischen Zeitungen und der deutschsprachigen Auslandspresse. Die einzelnen Hauptgruppen sind jenseits durch ein farbiges Kartonblatt getrennt, was die praktische Handhabung fördert und erleichtert. Ein reichhaltiger Anzeigenteil läßt zum Schluß deutsche Zeitungen und Zeitschriften und auch Gazetten des Auslands für sich selber sprechen. 642 Seiten (außer dem Anzeigenteil) und 24 farbige Karten. Din A 4. Gebunden RM. 8,—.

Tr. Sch.

Almanach der Meisterschule für Deutschlands Buchdrucker in München. Herausgegeben, gesetzt und gedruckt von den Studierenden des Jahrgangs 1936/38. Das reizende Büchlein erzählt von München und den Münchnern. Zwar sind Schwind und Wilhelm Busch, von denen auch die Rede ist, keine Münchner gewesen, aber sie haben in dieser Stadt entscheidende Impulse für ihr Schaffen erhalten. Der Dichter Franz Langheinrich, ein feiner Kenner Münchens, macht den Leser mit den Schicksalen des Münchner Puppenspiels bekannt. Die Holzschnitte

SLUB Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id387892187-19380040/80
gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG
UNIVERSITÄT ERFURT